

Pressemitteilung

John Deere's Blick in die Zukunft

Elektrifizierung und Automatisierung

Walldorf, 3. Mai 2022 – John Deere verfolgt die Strategie zukünftig intelligente und nachhaltige Technologien in das Tagesgeschäft von Garten- & Landschaftsbauern sowie Sportplatzbetreibern zu integrieren. Viele dieser Technologien haben sich bereits in der Landtechnik bewährt und können ebenfalls in der professionellen Rasen- und Grundstückspflege eingesetzt werden. John Deere setzt dabei auf elektrifizierte, automatisierte und vernetzte Maschinen.

Im Bereich der Autonomisierung hat die John Deere Landtechniksparte den ersten serienreifen, voll-autonomen Traktor in den USA vorgestellt. Ein Meilenstein bei der Elektrifizierung ist der Erwerb der Mehrheitsbeteiligung an Kreisel Electric GmbH & Co KG, einem Anbieter von Batterietechnologie. Das Unternehmen entwickelt elektrische Batteriemodule und -packs mit hoher Energiedichte und Haltbarkeit.

E-Antriebe bieten viele Vorteile für die Rasen- und Grundstückspflege. Sie sind komplett emissionsfrei, erzeugen kaum Vibrationen und reduzieren den Geräuschpegel. Den Anfang machte John Deere 2006 mit den E-Cut™ Hybridmodellen, deren Schneideinheiten durch einen 56-Volt-Generator elektrisch angetrieben werden. Im Februar 2022 stellte das Unternehmen den elektrischen, handgeführten Green Mäher 185 / 225 E-Cut™ vor, welcher im kommenden Jahr verfügbar sein wird. Der Antrieb erfolgt über einen 48-V-Lithium-Ionen-Akku.

Weitere Produkte werden in den nächsten Jahren folgen. Wie in den Zielen angekündigt wird es bis 2026 in jeder Produktfamilie der Rasen- und Grundstückspflege mindestens ein elektrisch angetriebenes Modell geben.